

Neues aus aller Welt.

Schweres Unglück in der Südpfalz.

Eine Mädelgruppe von einer Flutwelle überrollt. — Zehn Tote geboren.

Landau, 11. Juni. Am Freitag, gegen Abend, kam nach einem schweren Gewitter über der Südpfalz aus dem Rodenbacher Tal eine Flutwelle in das Hainfelder Tal geschossen. Das bei Ebesheim gelegene Schwimmbad, das aus dem Rodenbach mit Wasser gespeist wird, wurde von den Fluten plätzlich überflutet. In den Rodenbachanlagen befand sich eine Gruppe von etwa 40 BDM-Mädels aus dem benachbarten Rhodt, die sich jedoch im Augenblick des Herzindringens der Fluten nicht mehr im Schwimmbaden aufhielt. Die Mädeln verlor angesichts der Gefahr eine benachbarte Siedlung zu erreichen. Sie wurden jedoch von den Wassern erfasst und bis zu der in nächster Nähe des Dorfes Ebesheim gelegenen Mühle abgetrieben. Es wurden sofort SA- und Wehrmänner aus Landau sowie Sanitätskolonnen und Feuerwehreinheiten aus den benachbarten Orten herbeigezogen. Bisher wurden zehn Mädel tot geboren.

Sachmaß bei sämtlichen Dienststellen der SA.

Kochel, 12. Juni. Den Jugendführer des Deutschen Reiches erreicht die Nachricht von dem Unglück der zehn BDM-Mädel im Obergau Saar-Pfalz am Freitag in Oberbanern. Er ordnete sofort an, daß sämtliche Dienststellen der Hitlerjugend bis zum Tage der Beilegung Sachmaß leisten. Er selbst wird an der Beilegung der verunglückten Jungmädel teilnehmen.

Landau, 11. Juni. Die Naturfotografen von Ebesheim ist die größte, die seit Menschengezeiten über die Südpfalz niederging. Über die Gemärlungen von Hainfeld, Rhodt, Wehrer und Ebesheim war ein Wellenbruch niedergegangen. Das Wasser brach aus dem Rodenbach in Hainfeld ein, drang in die tiefer gelegenen Häuser bis zu einer Höhe von 2 Meter ein und hob die dort lebenden Weinläufer. Von Hainfeld ergoß sich das Wasser durch das Wehr des Rodenbachtales, das eine Breite von nahezu 50 Meter annahm, in das tiefer gelegene Ebesheim. Es drang hier in das Ebesheimer Schwimmbad mit großer Wucht ein. Die aus etwa 45 Mädeln bestehende Gruppe des BDM aus Rhodt wollte sich retten, aber ein aus dem Schwimmbad gesogener Drahtzaun erteilte ihr Vorhaben, und die Wasser rissen gerade an diesen Stellen, wobei sich die Mädeln gewandt hatten, alles weg, was ihnen im Wege stand. Der Bademeister des Schwimmbades, ein anwesender Schullehrer



Reichslagerung „AdF.“

Die 2. Reichslagerung der NSG „Kraft durch Freude“ nahm in Anwesenheit von Reichsorganisationsleiter Dr. Goebbels mit einem Konzert des NS-Reichsinfonie-Orchesters im Betrieb der Hamburger Hochbahn ihren Auftakt. Ausländische Teilnehmer in ihren Trachten während des Konzertes.

und einige Badegäste ergriffen sofort beherzt die notwendigen Maßnahmen und brachten zunächst alle im Bad verbliebenen Mädeln in Sicherheit. Das Rettungswerk wurde durch die weiter herzindringenden Wasserwellen sehr erschwert. Immerhin gelang es, den größten Teil der Mädeln aus der hinter dem Schwimmbad gelegenen Wiese den Fluten zu entreißen. Ein Teil konnte allerdings nicht mehr erreicht werden und wurde von den Fluten fortgespült, teilweise bis zu einer Entfernung von 1000 Meter.

Auf das Sturmfluten eilten die Einwohner von Ebesheim und sehr bald auch Teile der Wehrmacht von Landau, Gledingeren der Partei und die Feuerwehreinheiten von Ebesheim und der benachbarten Ortschaften herbei. Sie konnten zehn Mädeln nur als Leichen bergen. Die sofort von Ärzten angeordneten Belebungsversuche blieben leider erfolglos. Alle anderen Mädeln sind gerettet.

In Berlin der heißeste Juni seit 80 Jahren. Die seit Tagen über Deutschland lallende tropische Hitze, die am Donnerstag in Berlin Temperaturen bis 35 Grad brachte, erfuhr am Freitag noch einen weiteren Anstieg. Bereits um die Mittagstunden wurden in der Reichshauptstadt 34,3 Grad gemessen und damit die Temperatur des bisher heißesten Sonntages seit 80 Jahren (35 Grad) nicht unbeträchtlich überstritten.

Poststempel als Zeugen einer Tragödie. Das tragische Geschehnis des „Hindenburg“ hat die Briefe und Postkarten, die sich in den zwei unerscherten Postkästen befanden, zu wertvollen Sammelstücken gemacht. Ein wahres Wettrennen hat auf der ganzen Welt, ganz besonders aber in Amerika, nach den Briefstücken mit dem Poststempel des Juppellins eingeleitet, schon jetzt werden für eine Postkarte, die der „Hindenburg“ auf seinem letzten Flug beifolgte, 100 Dollar und mehr geboten.

Er hielt selbst seine Leichenpredigt. In Indiana spricht man zurzeit von nichts anderem als von der Leichenpredigt des 88jährigen Wabe Millman, der in einem großen Saal eine regelrechte Totenfeier abhielt und sich selbst den Nachruf sprach. Am Abend 6000 Personen wohnten dieser Totenfeier bei. Millman wies darauf hin, daß Kolumbus und Napoleon vergeblich den Wunsch gehabt hätten, selbst ihre Leichenpredigt abzuhalten. Er aber habe sich entschlossen, dem unermesslichen Ereignis voranzutreten. Er wies darauf hin, daß eine Leichenpredigt nichts anderes sei als die Beschreibung des Lebens eines Menschen, wobei man immer nur die guten Seiten hervorhebe. Er habe möglichst bescheiden gelebt und nie großes Aufsehen erregt. Das Holz zu dem Sarg, den er für sich schon habe zimmern lassen, stamme von einem Baum, den sein Vater vor nunmehr 100 Jahren gepflanzt habe. So sei alles in bester Ordnung. Und wenn er über kurz oder lang sterbe, tue er es in dem Bewußtsein, daß er sich selbst schon eine Leichenpredigt gehalten habe.

Reichsarbeitsdienst kämpft einen Moorbrand nieder.

Reichsarbeitsführer greift persönlich ein.

Tilfit, 12. Juni (Zuntmeldung). Während einer Befähigungsstelle des Reichsarbeitsführers hier durch das Aufsteigen des Reichsarbeitsdienkes im großen Moorbrand im südöstlichen Teil des ausgedehnten Braches ein Moorbrand aus. Der Reichsarbeitsführer, der in Begleitung des Generalarbeitsführers Eienstedt die Reichsarbeitsdienstlager beaufsichtigt, brach sofort die Befähigung ab und leitete persönlich eine größere Zahl von Arbeitsmännern der nächsten drei Lager zur Bekämpfung des Moorbrandes ein. Außer dem Reichsarbeitsdienst wurden auch alle Forstarbeiter, ferner Zivilbevölkerung und sämtliche Feuerwehren der Umgebung eingeeilt. Der Brand, der eine Breite von etwa drei Kilometer einnahm und in drei Stunden bereits 1500 Morgen überlaufen hatte, wurde schließlich durch ausgemessene Gräben abgeriegelt. Die Arbeitsmänner, die hütigen Hilfskräfte, sowie vor allem auch die Feuerwehreinheiten bewiesen dabei höchste Einsatzbereitschaft.

Die Ursache des Eisenbahnunglücks bei Erdmannsdorf-Zillerthal.

Breslau, 12. Juni. (Zuntmeldung). Der Preßendienst der Reichsbahndirektion Breslau teilt mit:

Der Nachzüglerzug 9783 fuhr von Zillerthal-Erdmannsdorf mit einem Packwagen und acht Güterwagen nach Richtung Schmiedeberg. In Zillerthal-Erdmannsdorf hatte der Zugführer den Ausritt erhalten, einen Wagen auf das Anschlußgleis der Spinnerei zu legen. Bei der Ankunft am Anschlußgleis wurde der für die Spinnerei bestimmte Wagen abgehängt und die Lokomotive soq mit dem Wagen in das Anschlußgleis vor.

Während des Vorziehes setzte sich der liehengeliebene Zugteil von selbst in Richtung Hirschberg in Bewegung. Da die Strecke in Richtung Hirschberg geneigt ist, gelangten die Wagen allmählich eine große Geschwindigkeit. Hirschberg hatte der dafür verantwortliche Schlußhelfer Moler aus Hirschberg in den auf der Neigung liehengeliebene Wagen nicht, wie vorgeschrieben, die Handbremsen angezogen. Außerdem hatte er sich nicht davon überzeugt, ob an dem liehengeliebene Zugteil die Bremslöcher fest anlagen. Er konnte bisher nicht vernommen werden, da er trotz Nachforschungen der Staatsanwaltschaft nicht aufzufinden ist.

Weiter ist noch ein fünftes Todesopfer zu beklagen. Der Herrreiter Paul Herzog aus Hirschberg ist seinen schweren Verletzungen erlegen.

„Der Hund ist soeben gestorben!“

Man glaubt es gar nicht, wie abhängig man im Fernen Osten von den Diensthunden ist. Selbst kann man sich mit den einheimischen Händlern doch nicht so gut verständigen, weil man meistens über's Ohr gehauen wird, und so muß man immer einen oder mehrere Bops im Hause haben. Aber auch auf diese muß man ein scharfes Auge haben, und Wiltfrauen ist überall nützlich. Eine russische Dame in Schanghai, Frau Kulinzowa, war daher nicht allzu verwundert, zu entdecken, daß ihr Koch sie mir nichts, dir nichts eines Tages verlassen hatte. Er war mitten aus der Vorbereitung für ein heißes Bananengläschen. Eine Konferenzbüchse voll Champignons stand geöffnet auf dem Tisch, und das Rindfleisch dünnelte auf dem Herd. Frau Kulinzowa erwartete Gäste für das russische Mai-Festern, das in ihrem Hause begangen werden sollte, und so ließ sie sich rasch von ihrer Freundin einen anderen Bop aus, der das Mittagessen fertigstellte. Zuletzt sollten die Champignons an die Tunkte getan werden. Da kam in der Frau des Hauses der Verdacht auf, daß die Bißze von dem danongelaufenen Bop vergiftet worden seien. Der Ausschlag weigerte sich ebenfalls, die Speise zu kosten, und so mußte das Händchen heran, um als Versuchstier zu dienen. Der Hund fraß die Bißze, ohne daß ihm davon schlecht wurde, und da er in der nächsten halben Stunde auch nicht starb, wurde das Gericht ohne Bedenken den Gästen aufgesetzt. Es schmeckte allen ausgezeichnet. Als man aber gerade beim Kaffee saß, kam der Ausschlag zum Hausfrau in den Salon und flüsterte ihr ins Ohr: „Der Hund ist soeben gestorben!“ Sofort stürzte die erschrockene Dame ans Telefon und rief einen Arzt herbei, die Gäste wurden in aller Eile verständigigt, und dann kam der Doktor auch schon und pumpte allen Anwesenden das kostbare Eisen wieder aus dem Magen. Danach ging der Arzt in die Küche und maßte auch den Hund leben. Da stellte sich heraus, daß das Tier — überfahren worden war.

Spezialzug zur Unkrautvernichtung. Die kanadische Eisenbahn hat einen Spezialzug gebaut, der in den kommenden Wochen und Monaten gewaltige Arbeit zu verrichten hat. Der Zug setzt sich aus einer Tankmaschine, aus drei Lokomotiven und einem Spezialwagen zusammen, der 10 000 Liter einer scharfen Säure enthält, die jedes Unkraut radikal vernichtet. Der Dampf der Lokomotive wird benutzt, um die Chemikalien in das Wasser zu pumpen, es durch Röhren zu treiben und mit gewaltigem Druck über eine große Weite auszusprühen. Auf einer einzigen Fahrt kann man 25 Meilen Unkraut radikal vernichten. In den nächsten 12 Monaten hofft man Kanada, so weit es von der Eisenbahn zu erreichen ist, von der Unkrautplage zu befreien.

Leoni Grosch Färbermeister
reinigt Chemisch
Laden: Bismarckring 24
Betrieb: Moritzstr. 10 Ruf 22357

Die Pferdeanbieter von Ceara. Die brasilianische Kletterung hat ein Regiment Soldaten und mehrere Militärflieger ausgeboten, um dem Treiben einer Sette, die seit Jahren in dem brasilianischen Staat Ceara ihrem feststimmten Auf der Herdenabteilung halbtig, ein Ende zu bereiten. Lange Zeit hielt man in Brasilien die Berichte über diese geheime Sette für Legenden, bis der „Prophet“ der Herdenanbieter, ein Mann namens Laurence, im Jahre 1935 zum ersten Male an die Öffentlichkeit trat. Da erfuhr man, daß die Sette einige Tausend fantastische weiße und farbige Anhänger zählt, die auf eigenen Weiden die „heiligen Pferde“ züchten, um sie als Götter zu verehren. Die Setzleiter finen vor dem heiligen Heilig „Trancelim“, für den ein reich geschmückter Altar errichtet ist, nieder und verrichten, während der Prophet Laurence, in seine Gewänder gehüllt, eine richtige Messe zelebriert, zu Hohen des Pferdes ihre Anmacht. Wie weit die Hererei dieser Sette geht, mag man daraus ersehen, daß sogar die Exzentrone des hängigen „Trancelim“ sorgfältig gesammelt und an die Gläubigen verkauft werden.

Tote Herzen schlagen wieder. Die amerikanische „Wittens-Stiftung zur Unterstützung der Herztransplantationen“ hat angekündigt, daß sie allen großen Krankenhäusern der Vereinigten Staaten von Dr. Albert S. Hymann erfindenden künstlichen Herzanreger kostenlos zur Verfügung stellen wird. Dr. Hymann hat im vergangenen Jahre nicht weniger als 25 Personen, die medizinisch bereits „tot“ waren, mit seinem Herzanreger wieder ins Leben zurückgerufen.

Bad Wildungen für Niere u. Blase

Helenenquelle

Zur Haustrinkur
Bei Nieren-, Blasen- und Frauenleiden, Harnsäure, Eiwel, Zucker
Frequenz 1936: 24000

Schriften durch die
Niederlage in Wiesbaden
F. Wirth, G. m. b. H.,
Güterbahnh.-West, Tel. 20054/55
u. die Kurverwaltung Bad Wildungen

Stellen-Angebote

Rechtliche Personen
Gewerbliche Personen

Kontoristin

m. l. Schrift als Buchhalterin u. Stenotypistin gesucht. Ang. m. Gehaltsantrag u. Zeugnis unter 728 an den Tagbl.-Berl.

Kaufmann

in. Kaufm. m. guter Handl. d. Interzelle bei i. Buchführung, Steuerbuchf., Schreibmaschine usw. sich weiter auszubilden. evtl. sofort für 1/2 Tage gesucht. Angebote unter 749 an Tagbl.-Berl.

Berkauflerin

f. Herr. Artikel gef. als Hand. Assistentin gesucht. Ang. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Mitarbeiter

Dam. u. Herrn i. d. Bekannten

Doma

Erzengnisse, Fleißkräfte, Säuberkräfte, Beutenlöcher, d. aut. Provision gesucht. Vorsult. Friedrich 20, Wiesbaden, Ellenbogen-allee 15, 2.

Fräulein

für nachmittags an das Kaffeest. gesucht. Konditorei Kitzbühel 51.

Schneiderin

für Damen-Möbel gesucht. S. D. Wiesbaden, Große Burastr. 15.

Wäsche

m. Berlin a. Führung eines 2-Berl. Hauses, mit Kind? Gew. Kostent. erwünscht. Angeb. u. Gehaltsantrag. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Wäsche

m. Berlin a. Führung eines 2-Berl. Hauses, mit Kind? Gew. Kostent. erwünscht. Angeb. u. Gehaltsantrag. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Wäsche

m. Berlin a. Führung eines 2-Berl. Hauses, mit Kind? Gew. Kostent. erwünscht. Angeb. u. Gehaltsantrag. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Wäsche

m. Berlin a. Führung eines 2-Berl. Hauses, mit Kind? Gew. Kostent. erwünscht. Angeb. u. Gehaltsantrag. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Wäsche

m. Berlin a. Führung eines 2-Berl. Hauses, mit Kind? Gew. Kostent. erwünscht. Angeb. u. Gehaltsantrag. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Wäsche

m. Berlin a. Führung eines 2-Berl. Hauses, mit Kind? Gew. Kostent. erwünscht. Angeb. u. Gehaltsantrag. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Wäsche

m. Berlin a. Führung eines 2-Berl. Hauses, mit Kind? Gew. Kostent. erwünscht. Angeb. u. Gehaltsantrag. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Wäsche

m. Berlin a. Führung eines 2-Berl. Hauses, mit Kind? Gew. Kostent. erwünscht. Angeb. u. Gehaltsantrag. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Stiefles größeres Institut

ludt a. möglichst baldigen Eintritt perfekte Stenotypistin.

Bewerbungschriften unter G. 754 an den Tagblatt-Berlag erbeten.

Zuverlässiger

Träger (in) sofort a. großer Tagesszeit. gel. Zu meld. bei Anzeigenkrenz, Langgasse 4.

EIN NEUER BERUF

spielt sich für Sie, wenn Sie unabhängig ohne Knecht sind. Beschaffen Sie sich die



VERLANGEN SIE PROSPEKT!

Alleinmädchen

Dr. Haack, Chruschewstr. 6

Erfahrenes

Mädchen in Einl.-Haus gef. Vorsult. 10 bis 12 Uhr. Major Beringer, Geisbergstr. 21.

Lüchtlings

superflüssiges Haus u. Zimmerw. in angenehme, aut. bes. D. u. G. 750 an Tagbl.-Berl.

Gesucht

für Zimmer u. Hausarbeit gef. D. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Gesucht

für größeren Gegenstand gesucht. Köchen nicht erforderlich. Kochen müssen. Kennlinie vorf. im Briefe im Tagbl.-Berl. 22

Fräulein

früher in Haus u. Zimmerarbeit gef. D. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Wäsche

m. Berlin a. Führung eines 2-Berl. Hauses, mit Kind? Gew. Kostent. erwünscht. Angeb. u. Gehaltsantrag. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Wäsche

m. Berlin a. Führung eines 2-Berl. Hauses, mit Kind? Gew. Kostent. erwünscht. Angeb. u. Gehaltsantrag. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Wäsche

m. Berlin a. Führung eines 2-Berl. Hauses, mit Kind? Gew. Kostent. erwünscht. Angeb. u. Gehaltsantrag. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Wäsche

m. Berlin a. Führung eines 2-Berl. Hauses, mit Kind? Gew. Kostent. erwünscht. Angeb. u. Gehaltsantrag. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Wäsche

m. Berlin a. Führung eines 2-Berl. Hauses, mit Kind? Gew. Kostent. erwünscht. Angeb. u. Gehaltsantrag. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Wäsche

m. Berlin a. Führung eines 2-Berl. Hauses, mit Kind? Gew. Kostent. erwünscht. Angeb. u. Gehaltsantrag. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Wäsche

m. Berlin a. Führung eines 2-Berl. Hauses, mit Kind? Gew. Kostent. erwünscht. Angeb. u. Gehaltsantrag. u. H. 750 an Tagbl.-Berl.

Wiesbadener Tagblatt

26 Jahre, zuverlässig, l. u. in gutem Brieffach. wo möglich nachher in Angelegenheiten erbet. unter D. H. 1341 an die Anzeigen-K. G. Dortmund.

Geb. Mädchen

aus gut. Fam. 35 J., ev. er. in bürgerl. Küche u. allen Hausarb. vers. l. d. Vert. in engl. rub. 3-2. Beronen-Hausarb. l. sofort oder spät i. d. ev. in. Baus. auch tauglich. Vonal. Frau. nord. Ang. unter 751 T. Berl. Einverständnis l. sofort einig. Stund. Gehalt. Begleitung von Dame. Bezeichnung u. Kind. Ang. u. G. 755 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Herren-Damen

Redewandte l. sofort gef. Melb. 5-7 Uhr abds. u. Sonntag 11-1 Uhr. D. H. 752 T. Berl. bei Wien.

Vertreter (in)

Gute Wohnn. u. Lage. Bebindung. Angeb. unter 750 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Vertreter (in)

Gute Wohnn. u. Lage. Bebindung. Angeb. unter 750 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Vertreter (in)

Gute Wohnn. u. Lage. Bebindung. Angeb. unter 750 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Vertreter (in)

Gute Wohnn. u. Lage. Bebindung. Angeb. unter 750 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Vertreter (in)

Gute Wohnn. u. Lage. Bebindung. Angeb. unter 750 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Vertreter (in)

Gute Wohnn. u. Lage. Bebindung. Angeb. unter 750 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Vertreter (in)

Gute Wohnn. u. Lage. Bebindung. Angeb. unter 750 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Wiesbadener Tagblatt

26 Jahre, zuverlässig, l. u. in gutem Brieffach. wo möglich nachher in Angelegenheiten erbet. unter D. H. 1341 an die Anzeigen-K. G. Dortmund.

Geb. Mädchen

aus gut. Fam. 35 J., ev. er. in bürgerl. Küche u. allen Hausarb. vers. l. d. Vert. in engl. rub. 3-2. Beronen-Hausarb. l. sofort oder spät i. d. ev. in. Baus. auch tauglich. Vonal. Frau. nord. Ang. unter 751 T. Berl. Einverständnis l. sofort einig. Stund. Gehalt. Begleitung von Dame. Bezeichnung u. Kind. Ang. u. G. 755 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Herren-Damen

Redewandte l. sofort gef. Melb. 5-7 Uhr abds. u. Sonntag 11-1 Uhr. D. H. 752 T. Berl. bei Wien.

Vertreter (in)

Gute Wohnn. u. Lage. Bebindung. Angeb. unter 750 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Vertreter (in)

Gute Wohnn. u. Lage. Bebindung. Angeb. unter 750 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Vertreter (in)

Gute Wohnn. u. Lage. Bebindung. Angeb. unter 750 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Vertreter (in)

Gute Wohnn. u. Lage. Bebindung. Angeb. unter 750 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Vertreter (in)

Gute Wohnn. u. Lage. Bebindung. Angeb. unter 750 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Vertreter (in)

Gute Wohnn. u. Lage. Bebindung. Angeb. unter 750 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Vertreter (in)

Gute Wohnn. u. Lage. Bebindung. Angeb. unter 750 an Tagbl.-Berl.

Berliner

evtl. m. Kolonne l. m. Werbedam. 3. Bearb. von Privatfund. und Konten bei höchst Verd. lo. gef. Melb. b. Schneider, Philippstraße 16.

Suchen Sie eine Wohnung?

Dann wenden Sie sich an Berthold Jacoby Nachf. Robert Ulrich

Hauptbüro: Taunusstraße 9 am Kochbrunnen

Möbeltransporte

Kabinen-Möbel-Lagerhaus

Tel. 59446, 23847, 23848, 23849, 23880

Friedensstraße 25

1. oder 2. Stock. schöne sonnige Freie Lage. mit Sitz in das Dambachtal. herrlich. 3-Zimmer-Wohnung mit Zentralheizung und Warmwasserheizung. in 2 Familien. Ruh. bei. Knecht. Verbergrstraße 4, 8.

3-Zimmer-Wohnung

in aut. Zustand befindliche sonn. eingerichtete Bad. 2 große Balk. m. Zubeh. obere Rheinstraße. sofort zu vermieten. Näheres Rheinstraße 108. Tel. 23886.

5-Zimmer-Wohnung

3-Zim.-Wohn. St. 2. Stock. sofort zu verm. Vierz. hader Höhe 58.

3-Zimmer-Wohnung

3-Zim.-Wohn. St. 1. Juli 1937 zu vermieten. Näheres Rheinstraße 108. Tel. 23886.

4-Zimmer-Wohnung

3-Zim.-Wohn. St. 1. Juli 1937 zu vermieten. Näheres Rheinstraße 108. Tel. 23886.

5-Zimmer-Wohnung

3-Zim.-Wohn. St. 1. Juli 1937 zu vermieten. Näheres Rheinstraße 108. Tel. 23886.

4-Zimmer-Wohnung

3-Zim.-Wohn. St. 1. Juli 1937 zu vermieten. Näheres Rheinstraße 108. Tel. 23886.

5-Zimmer-Wohnung

3-Zim.-Wohn. St. 1. Juli 1937 zu vermieten. Näheres Rheinstraße 108. Tel. 23886.

4-Zimmer-Wohnung

3-Zim.-Wohn. St. 1. Juli 1937 zu vermieten. Näheres Rheinstraße 108. Tel. 23886.

5-Zimmer-Wohnung

3-Zim.-Wohn. St. 1. Juli 1937 zu vermieten. Näheres Rheinstraße 108. Tel. 23886.

4-Zimmer-Wohnung

3-Zim.-Wohn. St. 1. Juli 1937 zu vermieten. Näheres Rheinstraße 108. Tel. 23886.

5-Zimmer-Wohnung

3-Zim.-Wohn. St. 1. Juli 1937 zu vermieten. Näheres Rheinstraße 108. Tel. 23886.

4-Zimmer-Wohnung

3-Zim.-Wohn. St. 1. Juli 1937 zu vermieten. Näheres Rheinstraße 108. Tel. 23886.

5-Zimmer-Wohnung

3-Zim.-Wohn. St. 1. Juli 1937 zu vermieten. Näheres Rheinstraße 108. Tel. 23886.

4-Zimmer-Wohnung

3-Zim.-Wohn. St. 1. Juli 1937 zu vermieten. Näheres Rheinstraße 108. Tel. 23886.

5-Zimmer-Wohnung

3-Zim.-Wohn. St. 1. Juli 1937 zu vermieten. Näheres Rheinstraße 108. Tel. 23886.

Wir suchen einen Handelsvertreter für Wiesbaden u. Umgebung. Nur eingetragene und selbst berufene Herren. Stellenangebot mit Referenzen zu richten an Steigerwald Aktien-Gesellschaft, Heilbronn a. N.

26 große Büroräume ganz oder geteilt, im Zentrum der Stadt, für sofort oder später preiswert zu vermieten. Zentralheizung und Lift im Hause. Anfragen erbeten unter U. 746 an das Tagblatt-Verbund.

Modernste Praxisräume für Ärzte in bester Kurlage zu vermieten. Aufzug, Heizung, Portier u. alle Annehmlichkeiten im Hause. Angebote u. 1180 an Anzeigenkrenz Wiesbaden.

1,2-Doppel-Sabriel, zu jed. annehm. Preis...
Weberstraße 15.
Tel. 60916

4/16 PS Opel-Lieferwagen, bill. zu verk. od. neuen Motorrad zu tauschen...
Fabrikale Krans, Hermannstraße 17.

ford-Gelbwagen 1 1/2 T., Brillen, Bereif., Frische u. Plane u. d. Jungfrau, Regulate 17.

neu, 2. Führerstellfrei, gut erh., billig z. verkaufen, evtl. wird unterbalt. Wartentab. in Zahlung genomm. zu benutzten Montag- und Diensttag, ab abends 8 bis 10 Uhr. Adresse Tab. 4. B.

Motorrad 8. J. S., 500ccm Neuzerf., neu überh., m. Seitwagen, 380 Hfr. zu verk. Marktstraße 6, 1. Hf.

350 ccm Triumph in sehr gut. Zustand, lehrerb. am Breile von 200 RM, zu d. Näheres bei Kammerer, Marktstraße 32.

Motorrad ganz neu überh., 500 ccm, Sup. Sportmaschine, sehr schön, zu verk. Taunusstr. 77, Gartenh.

Motorrad 1 Motorrad, neu überholt, steuerfrei, in gut. Zustand, zu verk. Südftr. 28, 3. r.

Motorrad 7. J., 350 ccm, in guten Zust., d. Reinhardt, Seebodenstr. 24.

Motorrad Revere u. Führerstell., d. Kaus, Marktstraße 7.

1 Seitenwagen für 70 RM, zu verkaufen, Kellheim, Mühlbohrer 8.

Damen-Rad, Roll, d. Niederwald, Str. 6, Kronha.

Damen-Rad u. perf. Palamerie, Strasse 6.

Güter, Damenrad 35, km, Abendkleid 25, w. Seidenkleid 12, für schlank. Figur, zu verk. Marktstraße 2, 1. lufs.

Dam. u. Herr. Rad bill. zu verk. Marktstr. 20, Wdh. 2. St. r.

Fahrrad wie neu, Kinderwagen, billig zu verk. Frankenstr. 18.

Bereitend 12, zu verk. Marktstraße 3, Bdd. 3.

Neu neues Ballonrad billig zu verk. Marktstr. 44, Winterhaus 1.

Kinder-Raketenwagen aut erh., meg. ausb. zu verk. Mettelbstr. 23, Hart, rechts.

Ein gebrauchter Kinderwagen zu d. Klavodstr. 11, 1. Hf.

Sehr gut erhalt. Kinderwagen elfenbein, Blammin, Gasfeder, eisernes Sattelbeden billig zu verk. Hermannweg 8 (Hollschäde).

Kinderwagen zu verk. Dirschgraben 18, 1. Hf. Hr. Aus. Denker neu, 1,62 x 1,02 m., sehr billig zu verkaufen, Schwanbacher Str. 36, Bdd. 4.

Kinder-talmanagen sehr gut erhalt. zu verkaufen, Kalb, Watter Straße 38, 2.

Wob. fast neuer Kinderwagen (berühmt) zu verk. Steinstraße 8, 2. lufs.

Schneepflanze u. Herdgeschir bill. zu verkauf. Baldstr. 174.

Güter, Gasherd zu verk. Waldstraße 174.

H. Gasherd m. Badofen zu verk. Heilmannstraße 1, Laden.

Wobener wenig geb. Tomb. Gasherd weiß emailiert, 70 x 90 cm, ausaus, halber zu verk. Baldstr. 48, 1.

H. Tomb. Küch. Herd, fast neu, m. Gasbrennern, Waschtisch, 2 Ständer m. Aufb. d. Herd, Herdstr. 3, 1.

Weißer Herd, 1,00 x 0,70 m., Hs. Rohr, zu verk. Heilmannstr. 8, 1. Hf.

Gas-badeföfen Kupfermantel u. Raumheizung 13 Str. 1, neu, Gasherd

Küpperbadofen 4H., mit Bad- und Badofen, 1 neu, Reica mit Taube, C. Meier zu verkaufen, Telefon 24098.

Gasbadeföfen zu verk. Marktstr. 56, 3. Hf.

Schreinerwerk, je u. a. Gehrungsläge, Zrad, Federlart, auch, Herd, m. Beileimern.

Samalana u. d. Dohheim, Rheinstr. 33, 1.

Wob. im. Klot. d. d. Vertikalstr. 20, 54, 1.

Gartenlandsch. aut erhalt. mit Schlauchwagen 10 m. Schenten, dorstr. 7, 3. r., 11-20.

Holztru neu, zu verkauf. Heilmannstr. 18, 4.

Kinder-Setzsch Auto-Radio amerik. Apparat 6 B, mit erhalt. Batterien bill. z. verk. Radio-Zeiss, Heilmannstr. 15, Tel. 25677.

Radio 3-Röhren-Mora mit Lautsprecher, für 30 RM, u. m. Radio-Zeiss, Heilmannstr. 15, Tel. 25677.

Nähmaschinen neueste Modelle bill. Casel, Bismarckring 43

Gute Nähmasch. Sinaer Kundschäft zu verkauf. 3. Tamb. Friedstr. 29, 1. r.

Harmonikas Größte Auswahl von der kleinsten Mundharmonika bis zu d. größten u. voll. Piano-Harmonika, alle Marken wie Bohner, Cantania, Royal-Standard sowie meine eig. Marken Rheinold u. Wiesbaden.

Seibel, Instrumentenbau, Johistr. 34, 7. 2363, Verkauf 1. Etage u. Werkstatt.

Alle Musik-Instrumente für Hausmusik, Sport und Beruf zu bekannt billigen Preisen.

Herrenzimmer Darmstadt Eberhardien

Herrenzimmer Darmstadt Eberhardien

Herrenzimmer Darmstadt Eberhardien

Herrenzimmer Darmstadt Eberhardien

Herrenzimmer Darmstadt Eberhardien

Moderne Schlafzimm. u. Toiletzim., Kinder-Schreibtisch und Spiegel-schränke (1., 2. u. 3. Tür) in Eisenblech u. d. Stahl, (207.) Teppiche, Wäuter, Eischränke, Gartenmöb. und verid. moderne Küchen mit Marmor-Küchenschrank, Klapper, Ausstellale, Mischplatte 37 und 32, 1. Ede. Langanalle.

Schreibm.-Reparaturen in eigener Werkstatt schnell zuverlässig preiswert

Verkauf Sie anvertrauensvolles Angebot Gelegenheitskäufe Schroll & Wahl Langg. 8 Tel. 275 54

Schreibmaschinen u. 20-80- neu, 100 an. Schreibblättchen, Semmen, Reugalle 5, 1

Nähmaschinen neu, neueste Modelle, Krüger, Frankenstr. 22, 1. Etage, Landstr.

Steuerfrei Sanoma-Tim. 550 RM, Ford-Motorrad 1000 930, Opel, 840 PS, Tim. 650 RM, Crosler-Lieferwagen, Opel, 1.2 l., Kabriolet, Mercedes, 1.7 l. Tim.

1340 PS Kabr. u. and. m. von 100 RM an Kraft. Dohheim, Heilmannstr. 13

Gründerherd (Smirkerbrand), noch ungebr. Neup. 600 Hfr. für 100 RM, of. 11-20.

Herde weiß braun u. schwarz prima erhalten. Kasper, Dientcher, 6 Rheinauer Straße 6.

Gasbadeföfen, Cham, Gasföden u. weiter Verb. zu verk. Kaus, Bismarckring 28 Erdbeich. Lufs.

Fahnen-John Lampons, Girlanden, Bonbücher, Wertmarken

Fahrrad.-Nähmaschinen gut, schnell, und billig

Färberei, Chem. Reinig. (arzl. geprüft) Zwick & Heeschen, Langg. 4, Goldg. 16, Pfarrer Str. 77.

Feinkost-Werner Kirchgasse 46

Fisch aus dem bekannten Spezialgeschäft Hoss Nachf., Marktplatz 11

Flaschen An- u. Verkauf Flaschenhandlung Klein, Westendstraße 15

Frisör für Damen und Herren, Parfümerie Wenzler, Rheinstraße 21 (neb. der Hauptp.)

Führer führend in Lederwaren Große Burgstraße 10

Füllhorn-Tabake, -Zigarren Bahnhofstr. 19, Gr. Burgstr. 4, Lahnstr. 2, Witte, Moritzstr. 7

Fußpflege Christina Leicher, Rheinstr. 73 (arzl. geprüft) Sprechzeit von 10-6 Uhr (außer Mittwoch nachm.)

Gardinen-Wäscherei Herrichten echter Spitzen, Louis Franke, Wilhelmstr. 28

Grundstücks-An- u. Verkauf Hypotheken, Hausverwaltungen, Willy Stern, Kirchgasse 76

Harms der Schuhspezial. Langgasse 50, Spiegelgasse 1

Klavierbauer, -Stimmer Reparatur, alter Art R. Busch, Klavierbauer Adelheidstr. 63

Bitte ausschneiden! aufkleben! aufbewahren! Feuer u. Unfall 02 Überfall 01 Diese untenstehenden Fernsprech-Anschlüsse drücken aus, daß man zu sofortiger Bedienung für Sie bereit steht. Klingeln Sie an!

Table with 3 columns: Item Name, Description, Price. Includes: Alexi-Kaffee, Alte Autobatterien, Allpapier, Altsilber & Münz, Auskunftsblum, Autodroschke, Autoreifen-Spezialhaus, Aufoverwerfung, Bäckerei Weygand, Bau u. Finanzierung, Beerdigungsanstalt, Bellen-Werner, Eis in jeder Menge, Elektr. Kühlschränke, Fahnen-John, Fahrrad-Nähmaschinen, Färberei, Chem. Reinig., Feinkost-Werner, Fisch, Flaschen An- u. Verkauf, Frisör, Führer, Füllhorn-Tabake, Fußpflege, Gardinen-Wäscherei, Grundstücks-An- u. Verkauf, Harms der Schuhspezial., Klavierbauer, -Stimmer, Landwirtsch. Maschinen, Marmor, Massage-Institut, Messing- und Bronzearbeiten, Möbel-Klapper, Möbel- u. Kunst-Ausstell-Sale, Möbellagerung, NSU-Motorräder, Obst, Gemüse, Südfrüchte, Optik, Foto-Knaus, Papier-Hack, Parkettböden, Pelz-Aufbewahrung, Pfeiffer-Brote, Radio-Ruß, Reform- u. Kräuterhaus, Reisebüro, Samenhandlung, Sanifälzhaus, Schlosserei, Sportartikel, Tapeten, Teppich-Reinig., Trauerkleidung, Versteigerungen, Weinbrände, Zentralheizungen.

Handel und Industrie

Innere Stärkung für Leistungsteigerung.

Der Abstieg bei Hamburg-Süd. Als Vorkriegs-Produkt der deutschen Großindustrie - es steht dann nur noch der Bericht von Japan und Nordamerika - liegt die führende deutsche Südamerikafabrik...

Das Arbeitsjahr in der Südamerikafabrik unterlag - das darf nicht vergessen werden - im großen und ganzen einer Sonderkonjunktur, die sich auf die günstigen Handels- und Zahlungsbilanzen Deutschlands mit den südamerikanischen Ländern stützte...

Südwestdeutscher Marktbeobachter.

Auf dem Kartoffelmarkt werden nimmende italienische Frühkartoffeln in größeren Umläufen zu nachgebenden Preisen umgesetzt. Die deutsche Frühkartoffelernte begann am 10. Juni...

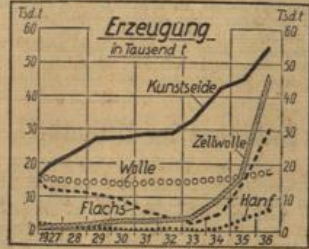
Auf dem Getreidemarkt sind die Mähen im wesentlichen auf Zuteilung der Reifehalfe für Getreide angewiesen. Im allgemeinen kann das Juni-Kontingent laufend abgemessen werden...

Die Fleischproduktion ist ausreichend, wenn auch die Auslieferungsbilanz bei Großvieh in der zweiten Juniwoche unter dem kontingentsmäßigen Bedarf gelegen haben.

Wirtschaftsteil

Deutschlands Eigenerzeugung von Textilrohstoffen.

Die Gewinnung von Naturfasern hat große Fortschritte gemacht und die deutsche Textilwirtschaft hat im Jahre 1936 rund 47 000 Tonnen Faserstoffe zur Verfügung stellen können...



(Graphisch-Statistischer Dienst, W.)

An Kunstseide und Zellwolle wurden 1936 32 800 Tonnen, 1936 jedoch rund 100 000 Tonnen erzeugt, wovon etwa 55 000 Tonnen auf Kunstseide und rund 45 000 Tonnen auf Zellwolle entfielen.

Weitere Inlandproduktionsfreigabe. Mit Wirkung vom 9. Juni d. J. ist eine weitere Inlandproduktionsfreigabe in Höhe von 5 Prozent der zum Inlandbedarf 1936/37 vorgesehenen Verbrauchsuntermenge verfügt worden.

Die Milch- und Eierzeugung hat sich auf gleicher Höhe gehalten, ebenso die Butterzeugung unseres Gebietes. Mit Hilfe der Lieferungen von tierischen Rohstoffen ist die Versorgung im Rahmen des 80prozentigen Oktober-Beleges weiterhin möglich.

Die Eierzeugung ist weiterhin knapp, da die Zufuhren aus den deutschen Anbaugebieten nachlassen, wenn auch Kurshen weiter im leichten Rahmen liefert.

Auf dem Obstmarkt sind Preisänderungen und Richtigungen die Hauptrolle bei laufenden Preisen. Der Abgabeverkehr hat infolge der Hitze abgenommen, doch kam aus der Sommer-Gegend noch schöne Ware auf den Markt.

Auf den Gemüsemarkt sind Spargel, aber auch alle übrigen, der Jahreszeit entsprechenden Gemüse, reichlich vorhanden. Die Zufuhren von Kaffeebohnen und Spinat haben bei steigenden Preisen abgenommen.

Landwirtschaft Banken und Börsen

Von den heutigen Börsen.

Berlin, 12. Juni. (Z.M.) Tendenz: Aktien nach den ersten Kurzen freundlich, Renten ruhig. Die Wochenabschlussrechnung unterschied sich kaum von der der Vorgabe. Die Kursgestaltung blieb wiederum von Zufallsaufträgen abhängig...

Frankfurt a. M., 12. Juni. (Z.M.) Tendenz: Still. Die Börse blieb auf allen Marktgebieten unverändert still. Am Aktienmarkt war die Haltung weiter ungleichmäßig...

Berlin, 10. Juni. DSB-Telegraphische Auswertungen: 12. Juni 1937. Gold, Brief, Geld, Brief. Table with exchange rates for various countries like Argentina, Belgium, Bulgaria, etc.

Table of exchange rates and commodity prices. Columns include '12. Juni 1937' and '11. Juni 1937'. Rows list various currencies and goods like 'Argentinien', 'Belgien', 'Bulgarien', etc.

Table of tax rates (Steuergutscheine) for various years and amounts, including columns for '1934', '1935', '1936', and 'Verrechn.-Kurs'.

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts.

Table of stock market prices (Rhein-Main-Börse) for various banks and industries. Columns include '11. 6.', '12. 6.', and '13. 6. 37'.

Table of stock market prices (Berliner Börse) for various banks and industries. Columns include '11. 6.', '12. 6.', and '13. 6. 37'.

Table of stock market prices (Berliner Börse) for various banks and industries. Columns include '11. 6.', '12. 6.', and '13. 6. 37'.